

## Raths-Protokoll

aufgenommen am 5. April 1891 über die diesjährige I. ausserordentliche (constituierende) Sitzung des Gemeinderathes der kk. I.f. Stadt Steyr.

Gegenwärtig die Mitglieder des Gemeinderathes:

Angermann Franz Dr.  
Kurz Alois Dr.  
Lang Franz  
Anzengruber Leopold  
Mayr Anton  
Auböck Karl  
Olbrich Hugo  
Göppl Emil  
Perz Mathias  
Redl Johann  
Haller Josef  
Ritzinger Gustav  
Hochhauser Joh. Dr.  
Scholz Johann  
Höfner Friedrich Dr.  
Schrader August  
Huber Josef  
Stummer Leopold  
Huber Leopold  
Tomitz Franz  
Jäger Anton v. Waldau  
Turek Josef  
Kautsch Jakob

Schriftführer Stadtsecretär Fritz Hähnel Herr G.R. Anton Mayr ist krankheitshalben ferngeblieben.

## Tagesordnung

1. Constituirung des Gemeinderathes.
2. Wahl des Bürgermeisters.
3. Wahl des Vice Bürgermeisters.
4. Eintheilung des Gemeinderathes in Sectionen

Beginn der Sitzung 10 Uh Vormittags.

Der Alters-Praesident Herr Gemeinderath Josef Haller übernimmt den Vorsitz, constatirt die Anwesenheit sämmtlicher Gemeinderaths Mitglieder mit Ausnahme des erkrankten Herrn G.R. Anton Mayr, erklärt die Sitzung für eröffnet, ersucht zu Verificatoren des heutigen Sitzungs-Protokolles die Herren Dr. Franz Angermann und Leopold Anzengruber und trägt sodann vor:  
Mit Beschluss vom 3 I.Mts. hat der Gemeinderath der Stadt Steyr die am 18. u. 20. März d.Js. seitens des III. und I. Wahlkörpers vorgenommenen Wahlen in den Gemeinderath der kk. I.f. Stadt Steyr im Sinne des §. 38 G.St. bestätigt.

Es besteht demnach der Gemeinderath der Stadt Steyr aus nachbenannten 24 Mitgliedern und zwar den Herren:

1. Angermann Franz, Dr. Advocat
2. Anzengruber Leopold, Gasthausbesitzer
3. Auböck Karl, kk. Steueramts Controlor iP.
4. Berger Johann, Juwelier
5. Göppl Emil, Apotheker
6. Haller Josef, Lebzelter
7. Hochhauser Johann Dr., Advocat, Ehrenbürger den Stadt Steyr
8. Höfner Friedrich Dr., Bureau Vorstand der oest. Waffenf. Gesellschft.
9. Huber Josef, Maschinenfabrikant
10. Huber Leopold, Fleischselcher
11. Jäger von Waldau Anton, Bräuereibesitzer
12. Kautsch Jakob, Director der Depositenbank Filiale Stey
13. Kurz Alois Dr., kk. Notar
14. Lang Franz, Bürstenwaren-Erzeuger
15. Mayr Anton, Bürstenwaren-Erzeuger
16. Olbrich Hugo, Bürgerschul-Director
17. Perz Mathias, Kaufmann
18. Redl Johann, Maler
19. Ritzinger Gustav, Director der kk. vereinigten Fachschule und Versuchsanstalt für Eisen- u. Stahl-Industrie in Steyr
20. Scholz Johann, Kaufmann
21. Schrader August, Tischlermeister
22. Stummer Leopold, Schlossermeister
23. Tomitz Franz, Möbelhändler, Ehrenbürger der Stadt Steyr
24. Turek Josef, Kattundruckereibesitzer

Der Herr Vorsitzende erklärt hierauf den Gemeinderath für constituirt und ersucht zur Wahl des Bürgermeisters zu schreiten. Zu Scrutatoren ersucht er die Herren Gemeinderäthe Mathias Perz und Franz Tomitz. Nach vorgenommenen Scrutinium verkündet Herr Gemeinderath Perz und G.R. Tomitz das Wahlresultat:

Es wurden abgegeben 23 Stimmzettel, hievon entfielen 22 Stimmen auf Herrn G.R. Johann Berger und eine auf G.R. Dr. Hochhauser. Es erscheint sonach Herr G.R. Johann Berger zum Bürgermeister wieder gewählt.

Der Herr Vorsitzende begrüsst den Wiedergewählten herzlichst er gibt seiner Freude über die erfolgte Wahl Ausdruck und ist überzeugt, daß der Gemeinderath wieder im selben guten Einvernehmen mit ihm wirken wird, wie dies bisher der Fall war.

Herr Bürgermeister Johann Berger übernimmt den Vorsitz mit folgender Ansprache:

Geehrte Herren Collegen!

Laut des soeben verkündeten Wahl-Resultates haben Sie mir wieder die Ehre erwiesen mich wieder an die Spitze der Gemeinde Vertretung zu stellen und danke für diese Auszeichnung. Voraussichtlich der Allerhöchsten Bestätigung durch Sr. Majestät unseren Allergnädigsten Kaiser und Herrn erkläre ich die Wahl anzunehmen. (Bravo) Ich muß Sie geehrte Herren bitten mich in diesem schwierigen und verantwortungsvollen Amte auch fernerhin nach besten Kräften zu unterstützen und mir Ihren Beistand zu leihen, sowie ich auch von dem pflichteifrigen und erprobten Beamtenkörper erwarte, daß er mir auch weiters thatkräftig zur Seite stehen wird. (Bravo) Groß und immer grösser werden die Anforderungen welche an die Stadtgemeinde-Vorstellung gestellt werden. Grosse Unternehmungen harren ihrer Ausführungen und müssen wir unser ganzes Wollen und können einsetzen für das Wohl unserer geliebten Vaterstadt. (Bravo) Mit dem getreulichen Vorsatze das Beste für die Stadt thun zu wollen trete ich mit Gottes Willen dieses mir übertragene Ehrenamt an und danke nochmals für das Vertrauen, welches Sie mir durch die Wiederwahl entgegen gebracht haben und welches nur ein

Beweis ist, daß mein bisheriges Wirken an dieser Stelle Ihre Billigung erfahren hat. (Allgemeiner Beifall) Sodann ersucht er zur Wahl des Vicebürgermeisters zu schreiten. Scrutatoren sind die Herren Gemeinderäthe Mathias Perz und Franz Tomitz. Nach vorgenommenen Scrutinium verkündet Herr G.R. Mathias Perz folgendes Wahlergebnis:  
Abgegeben wurden 23 Stimmen, von diesen entfielen auf Herrn G. Rath Johann Redl, 22 auf Herrn G.R. Franz Tomitz 1 Stimme.  
Es erscheint sonach Herr G.R. Johann Redl zum Vicebürgermeister gewählt.

Der Herr Bürgermeister begrüßt diese Wahl mit folgender Ansprache:

Das soeben verkündete Resultat der Wahl des Vicebürgermeisters erfüllt mich mit aufrichtiger Freude. Dasselbe biethet mir die vollste Gewähr, daß ich in der Person des Gewählten einen erfahrungsreichen verdienten und überzeugungstreuen Mann zur Seite stehen habe, (Beifall) welcher alle Eigenschaften hat, das ihm anvertraute Amt ganz und voll auszufüllen. Ich begrüße und beglückwünsche dem neugewählten Herrn Vicebürgermeister, bitte ihn die Wahl anzunehmen und mich mit seiner bewährten Kraft zu unterstützen. (Beifall)

Der Herr Vicebürgermeister ergreift das Wort:

Meine soeben vorgenommene Wahl zum Vice-Bürgermeister gereicht mir zur hohen Ehre. Ich bin durch die Wahl überrascht weil ich in meinem bescheidenen Wirken nicht jene Verdienste aufzuweisen habe welche diese Auszeichnung voraussetzt. Wohl war es durch die lange Reihe von Jahren während welcher ich als Gemeinderath wirke, mein ernstes Streben meine Pflichten zu erfüllen und für die Gemeinde zu wirken und wird es auch ferner mein Bestreben sein, sowohl im fortschrittlichen als auch wirthschaftlichen Sinne für das Gedeihen und Ansehen unseres Gemeinwesens einzutreten und mitzuwirken. Ich danke für das mir entgegengebrachte Vertrauen und erkläre die Wahl anzunehmen. (allgemeiner Beifall)

Hierauf erstattet der Herr Bürgermeister folgende Mittheilung:

Nach § 2 der Geschäfts-Ordnung theilen sich die sämmtlichen Gemeinderäthe zum zwecke der Vorberathung und Ausarbeitung der Geschäftsstücke für den Vortrag in den Gemeinderathssitzungen in die Geschäfte nach 4 Abtheilungen (Sectionen) und steht nach § 4 derselben dem Bürgermeister das Recht zu, jeden Rath einer dieser Sectionen zuzuweisen.

Auf Grund dieser Bestimmung erlaube ich mir hiemit nachstehende Eintheilung der Herrn Gemeinderaths-Mitglieder in die Section zu treffen:

I. Section für die innere Verwaltung bestehend aus 6 Mitgliedern, und zwar den Herren

Angermann Franz Dr.  
Auböck Karl  
Jäger Anton v. Waldau  
Kautsch Jakob  
Kurz Alois Dr.  
Scholz Johann

II. Section für den städt. Haushalt bestehend aus 6 Mitgliedern, und zwar den Herren:

Hochhauser Johann Dr.  
Höfner Friedrich Dr.  
Huber Leopold  
Perz Matthias  
Turek Josef

III. Section für städt. Bauwesen bestehend aus 6 Mitgliedern, und zwar den Herren:

Anzengruber Leopold  
Haller Josef  
Huber Josef  
Redl. Johann  
Ritzinger Gustav  
Schrader August

IV. Section für Cultus Unterrichts und Humanitätswesen bestehend aus 5 Mitgliedern, und zwar den Herren:

Göppl Emil  
Lang Franz  
Mayr Anton  
Olbrich Hugo  
Stummer Leopold  
Tomitz Franz

Etwaige Einwendungen gegen obige Zusammensetzung der Sectionen bitte ich sofort vorzubringen weil hierüber gemäß §. 4 der Geschäfts-Ordnung der Gemeinderath zu entscheiden hat.

Nach §. 6 der Geschäfts-Ordnung haben die Mitglieder einer jeden Section aus ihrer Mitte einen Obmann und dessen Stellvertreter zu wählen und ersuche diese Wahl sofort vorzunehmen und deren Resultat mir bekannt geben zu wollen zu welchem Zwecke ich die Sitzung für 5 Minuten unterbreche (Nach Wiederaufnahme:)

Das Resultat der stattgehabten Wahlen der Obmänner und deren Stellvertreter ist

I. Section.

Jäger Anton v. Waldau Obmann  
Kurz Alois Dr. Obmann Stellvertreter

II. Section.

Perz Mathias Obmann  
Turek Josef Obmann-Stellvertreter

III. Section.

Redl Johann Obmann  
Haller Josef Obmann Stellvertreter

IV. Section.

Mayr Anton Obmann  
Tomitz Franz Obmann Stellvertreter

Der Herr Vorsitzende trägt weiter vor:

Ein von sämmtlichen Mitgliedern gefertigter Antrag wurde mir vorgelegt und ersuche ich dem Herrn Schriftführer denselben zur Verlesung zu bringen. Derselbe lautet:

Die Gefertigten erlauben sich folgenden Antrag zur Genehmigung in der nächsten Gemeinderaths Sitzung zu unterbreiten:

Der löbliche Gemeinderath wolle dem Herrn Leopold Putz, Maschinennägel Fabrikanten und Hausbesitzer hier, in Anerkennung seiner Verdienste als langjähriger Gemeinderath und Vicebürgermeister der Stadt Steyr das Ehrenbürgerrecht verleihen. Herr Leopold Putz ist einer der ältesten

Gemeinderäthe, seit einer Reihe von Jahren Vicebürgermeister der Stadt Steyr gewesen und ist während der langen Dauer seines Mandates unentwegt für die Interessen der Stadt eingetreten. Es ist demnach eine Pflicht des Gemeinderathes und der Stadt Steyr Herrn Leopold Putz ein Zeichen der dankbaren Anerkennung seiner Verdienste zu geben und die Gefertigten glauben dies durch die Verleihung des Ehrenbürgerrechtes an Herrn Putz zu erreichen.  
Steyr, am 5. April 1891.

Dieser Antrag wird per Aclamation zum Beschlusse erhoben. - Z. 7051

Zu Kassen Commissäre werden einstimmig die Herren G.R. Huber und Perz wieder gewählt.

Nachdem sich Niemand mehr zum Worte meldet, erklärt der Herr Vorsitzende die Sitzung um 10 1/2 Uhr Vormittag für geschlossen.

Der Vorsitzende.

Die Gemeinderäthe.

Der Schriftführer.